

### Briefhüllen:

1. Definieren Sie Briefumschlag und Versandtasche.  
(Handbuch LF 3, S. 184)
2. Vergleichen Sie tabellarisch Nassklebe-, Haftklebe- und Selbstklebegummierung  
(Handbuch LF 3, S. 186)
3. Ein Briefumschlag im Konstanziarschnitt wird von einer 19 cm breiten Rolle gearbeitet. Er hat eine Breite von 160 mm, eine Höhe von 115 mm und eine Schlusslasche mit 3 cm. Berechnen Sie die Seitenklappen und die Bodenklappe!  
(Handbuch LF 3, S. 190)

### Säcke/ Beutel

4. Definieren Sie die Begriffe Schlauch & Sack! Nennen Sie fünf typische Packgüter!
5. Vergleichen Sie hochdehnbares Kraftsackpapier, Leichtkreppkraftsackpapier und Kraftkrepppapier! Nennen Sie weitere drei Packstoffe (außer Papier & Kunststoff!) aus denen Säcke gefertigt werden!
6. Skizzieren Sie einen Kreuzbodensack!
7. Für einen Blockbodensack wird eine Rolle von 73,5 cm Breite eingesetzt. Der Sack soll 30 cm breit sein und eine Klebelasche von 15 mm haben. Die Schlauchabschnittslänge wird auf 69,5 cm eingestellt, wobei die Sacklänge 620 mm betragen soll. Die Bodenbreite beträgt 11 mm. Berechnen Sie die Bodenüberlappung in Millimeter und die Faltentiefe in Zentimeter!

→ Maschinen zur Herstellung der flexiblen Packmitte (Beutel, Säcke und Briefhüllen finden Sie auch in Handbuch LF 3!

→ Wichtig ist hier die Parallelen zu den anderen Maschinen (z. B. denen, an denen Sie arbeiten) zu finden. Dann ist es auch einfacher, Ihnen „unbekannte“ Maschinen zu verstehen.

